

Große Anfrage

der Fraktion der AfD

Einwanderung und Asylpraxis in Rheinland-Pfalz

Zur Einschätzung der aktuellen Sachlage im Themenkomplex Asyl fragen wir die Landesregierung:

Asylanträge – Zahlen und Fakten

1. Wie viele Personen wurden seit 2015 bis heute auf Rheinland-Pfalz erstverteilt (bitte nach Kreisen bzw. Kommunen und nach Monaten aufschlüsseln)?
2. Wie viele Asylanträge wurden in den Jahren 2016, 2017 und 2018 (bis heute) in Rheinland-Pfalz gestellt, aus welchen Herkunftsländern stammen die Antragsteller, wie ist ihre Alterszusammensetzung und auf welchem Weg erfolgte ihre Einreise (Land- oder Luftweg)?
3. Wie viele Asylanträge kamen in den Jahren 2016, 2017 und 2018 (bis heute) für Rheinland-Pfalz zur Entscheidung (bitte nach Ergebnis der Entscheidung aufschlüsseln)?
4. Wie viele Asylbewerber (Gesamtzahl) bzw. anerkannte Asylanten (Besitz einer Aufenthaltsgenehmigung nach § 25 Abs. 1 und Abs. 2 Aufenthaltsg; Asylberechtigte, Personen mit Flüchtlingsschutz, subsidiärer Schutz) leben derzeit in Rheinland-Pfalz (bitte aufschlüsseln nach Geschlecht, Alter und Herkunftsstaat)?
5. Wie verteilen sich die in Rheinland-Pfalz lebenden Asylbewerber auf die einzelnen Landkreise, Städte und Kommunen?
6. Wie viele Asylsuchende sind in den Jahren 2016, 2017 und 2018 (bis heute) aus Rheinland-Pfalz weggezogen bzw. nach Rheinland-Pfalz zugezogen? Welche Behörden führen hierüber eine Statistik (bitte namentlich nennen)? Sofern einzelne Behörden hierüber keine Statistik führen sollten, erfolgt dies aus welchen Gründen nicht?
7. Wie viele Personen reisten 2017 und 2018 (bis heute) über den Familiennachzug nach Rheinland-Pfalz ein (bitte nach Kreis bzw. Kommune sowie Herkunftsland aufschlüsseln)?
8. Mit welchen Nachzugszahlen rechnet die Landesregierung in 2018 und 2019?

Kosten und Kostenerstattung

9. Wie hoch waren in den Jahren 2016 und 2017 insgesamt die Aufwendungen der rheinland-pfälzischen Kommunen für die Unterbringung, Versorgung und Integration von Asylbewerbern?
10. Welcher Anteil dieser Kosten wurde den Kommunen durch Land bzw. Bund erstattet?
11. Welcher durchschnittliche Satz ergibt sich daraus für einen Asylbewerber mit bzw. ohne Berücksichtigung von Zuschüssen durch Land und Bund?

Definition des Terminus „Asylbewerber“

12. Ab welchem genauen Zeitpunkt des Asylverfahrens wird eine einreisende bzw. eingereiste schutzsuchende Person verwaltungsrechtlich mit dem Terminus „Asylbewerber“ bezeichnet und behördlich als solche erfasst? Wann endet der Status des „Asylbewerbers“ und seine behördliche Erfassung?
13. Sofern Migranten bzw. Asylsuchende nach Abschluss ihres Asylverfahrens – unabhängig von der Art der Entscheidung des BAMF – statistisch nicht mehr als „Asylbewerber“ erfasst werden, unter welcher Bezeichnung werden die entsprechenden Personen ab jenem Zeitpunkt dann geführt?
14. Für welche Personen wird der Begriff „ehemalige Asylbewerber“ verwendet? Welche Personengruppen werden hiermit zusammengefasst?

15. Wie viele „ehemalige Asylbewerber“ befinden sich derzeit in Rheinland-Pfalz? Wie verteilen diese sich auf die einzelnen Landkreise?

Abschiebung und Ausreise

16. Wie viele Migranten sind vollziehbar bzw. nicht vollziehbar ausreisepflichtig? Aus welchen Herkunftsstaaten stammen diese?
17. Wie viele Asylbewerber wurden seit 2012 bis heute rückgeführt? Wie viele Asylbewerber sind im selben Zeitraum freiwillig ausgeweist (bitte in beiden Fällen nach Ausländerbehörde [Kreis- bzw. Stadtebene] sowie nach Herkunftsstaaten aufschlüsseln)?
18. Wie viele Personen können nicht zurückgeführt werden, weil Dokumente der Herkunftsstaaten nicht ausgestellt werden?
19. Wie viele Ausreisebestätigungen liegen der Landesregierung in den Jahren 2012 bis 2018 vor? Wie viele Personen wurden mangels Ausreisebestätigung zur Fahndung ausgeschrieben? Wie viele Fälle konnten mittlerweile geklärt werden (bitte Aufstellung nach Einzeljahren und aggregiert)?
20. Wie viele Asylbewerber bzw. Migranten sind untergetaucht und nicht mehr auffindbar?
21. Wie viele Abschiebungen mussten aus welchen Gründen (bitte fallbezogen genau aufschlüsseln) im Zeitraum 2012 bis 2018 abgebrochen werden? Sind diese Abschiebungen mittlerweile erfolgt?
22. Wie viele geplante Abschiebungen wurden mittels wiederholter Vorlage von Attesten zwischen 2012 und 2018 verhindert? Wie viele Personen, die sich auf diese Weise einer Rückführung zu entziehen versuchten, konnten inzwischen abgeschoben werden?
23. Wie viele Personen wurden bis jetzt gem. § 62 Abs. 2 AufenthG in Abschiebehaft genommen? Bei wie vielen dieser Personen erfolgte tatsächlich eine Abschiebung?
24. Wie viele ausländische Staatsangehörige nach § 53 und 54 AufenthG wurden in den Jahren 2016 und 2017 ausgewiesen? Aus welchen Herkunftsstaaten stammten die betroffenen Personen (bitte tabellarisch aufschlüsseln)?

Duldungs- und Aufenthaltspraxis

25. Wie viele Migranten erhielten seit 2015 in Rheinland-Pfalz eine sogenannte Duldung? Wie viele Kettenduldungen wurden durchgeführt?
26. Wie viele Migranten verfügen derzeit über eine gültige Duldung, geordnet nach den einzelnen Ausländerbehörden (bitte die Zahlen auch ins Verhältnis zu den Fallzahlen insgesamt setzen)?
27. Aus welchen Herkunftsländern stammen die geduldeten Migranten? Welche Duldungsgründe liegen im Einzelnen vor (bitte mit genauer Zahlenangabe tabellarisch aufschlüsseln)?
28. Wie lang ist die Duldungsdauer dieser Personen (bitte aufschlüsseln: weniger als ein Jahr, zwischen einem und drei Jahren, zwischen drei und fünf Jahren und mehr als fünf Jahre)?
29. Wie viele zugereiste Personen bzw. Asylbewerber haben eine Duldung als Ersatzpapier erhalten, weil noch kein Asylantrag gestellt worden ist?
30. Wie viele Migranten verfügen derzeit in Rheinland-Pfalz über den Status eines Abschiebungsverbots gemäß § 60 AufenthG? Wie viele Abschiebungsverbote gemäß § 60 AufenthG wurden seit 2015 in Rheinland-Pfalz erlassen? Sofern hierüber keine Statistik erhoben wird, warum nicht?
31. Wie viele Migranten verfügen derzeit in Rheinland-Pfalz über eine Aufenthaltsberechtigung infolge eines Abschiebungsverbots gemäß § 60 AufenthG?
32. Wie viele Aufenthaltsberechtigungen infolge eines Abschiebungsverbots gemäß § 60 AufenthG wurden seit 2015 in Rheinland-Pfalz erteilt?
33. Laut BAMF besteht für Migranten nach fünf Jahren des Aufenthalts die Möglichkeit, eine Niederlassungserlaubnis zu erhalten, wenn bestimmte Voraussetzungen vorliegen. Wie vielen Migranten wurde seit dem Jahr 2000 in Rheinland-Pfalz eine Niederlassungserlaubnis erteilt? Wie viele Migranten mit Niederlassungserlaubnis leben derzeit in Rheinland-Pfalz?

Asylverfahren

34. Wie viele Personen aus Rheinland-Pfalz wurden bis Mai 2018 in ein anderes EU-Land überstellt vor dem Hintergrund des Dublin-Abkommens?
35. Bei wie vielen Asylbewerbern liegen – für das Asylverfahren maßgebliche – eigene Ausweisdokumente vor, bei wie vielen fehlen diese (sofern Rheinland-Pfalz hierzu keine Statistik führt, bitte die entsprechenden Daten beim BAMF erfragen)?

36. Bei wie vielen Asylentscheidungen in Rheinland-Pfalz liegen Hinweise auf Unregelmäßigkeiten im Sinne von Betrug seitens der Antragsteller, der Dolmetscher oder der Entscheider vor? Wurden Bescheide zurückgenommen oder nachträglich abgeändert? Wenn ja, wie viele und aus welchen Gründen?
37. Wie viele Asylsuchende wurden zwischen 2016 und 2018 (bis heute) auf Kommunen verteilt, ohne dass über ihre Bleibeperspektive entschieden wurde? Aus welchem Gründen erfolgen solche vorzeitigen Verteilungen?

Gerichtsverfahren und Härtefälle

38. Wie viele Klagen gegen ablehnende Asylbescheide wurden in 2017 und 2018 (bis heute) eingereicht? Wie viele Klagen hiervon sind noch anhängig? Welche Nationalität haben die Kläger?
39. Welche Kosten entstanden der Staatskasse durch diese Klageverfahren? Wie hoch sind die durchschnittlichen Kosten pro Klageverfahren?
40. Wie lange dauerten die Klageverfahren im Durchschnitt?
41. Wie viele Klagen gegen einen ablehnenden Asylbescheid waren erfolgreich (bitte als Prozentangabe)?
42. Wie viele Klagen sind derzeit insgesamt anhängig? Wogegen richten sich die Klagen?
43. Mit wie vielen Fällen hat sich die Härtefallkommission in 2017 und 2018 (bis heute) beschäftigt? Wie viele Fälle wurden positiv bzw. negativ entschieden? Aus welchen Herkunftsländern stammten die betroffenen Migranten?

Bildung und Erziehung

44. Wie viele minderjährige Flüchtlingskinder besuchen die Kita? Bitte nach Herkunftsstaat aufschlüsseln.
45. Wie viele minderjährige Flüchtlingskinder besuchen eine öffentliche Schule (bitte nach Schulen und Herkunftsstaat exakt aufschlüsseln)?
46. Wie viele illegal eingereiste Personen („Flüchtling“) studieren momentan an rheinland-pfälzischen Hochschulen (bitte aufschlüsseln nach Hochschulstandort und jeweiliger Fachrichtung)?
47. Wird hierfür eine Kostenbeteiligung verlangt? Wenn ja, wie hoch ist diese?
48. Wie hoch ist die Studienabbrecher-Quote bei sogenannten „Flüchtlings“?
49. Wird für das Studium eine Förderung nach BAFöG gewährt? Wenn ja, in wie vielen Fällen?
50. Wird bei Gewährung von BAFöG eine Verrechnung mit den Leistungen nach AsylbLG vorgenommen?

Gesundheit

51. Welche meldepflichtigen bzw. übermittlungspflichtigen Erkrankungen sind in welcher Häufigkeit in den Jahren 2017 und 2018 (bis heute) unter Asylbewerbern in Rheinland-Pfalz aufgetreten?
52. Wie viele Arztbesuche von Asylbewerbern gab es in den Jahren 2016, 2017 und 2018 (bis heute)?
53. Wie viele stationäre Krankenhausaufenthalte von Asylbewerbern gab es in den Jahren 2016, 2017 und 2018 (bis heute)?

Für die Fraktion:
Dr. Jan Bollinger

